

DESIGN HOTELS™

PRESS RELEASE

Design Hotels AG veröffentlicht Jahresergebnis 2017

- **Umsatz steigt um rund 12 Prozent auf 22,92 Mio. Euro**
- **EBITDA steigt um 8,4 Prozent auf 3,06 Mio. Euro**

Berlin, 29. März 2018 – Die Design Hotels AG (m:access, München: LBA; ISIN: DE0005141006) veröffentlicht heute die Ergebnisse des Geschäftsjahres 2017. Der Gesamtumsatz ist um rund 12 Prozent gestiegen und liegt damit leicht über den zu Beginn und zur Mitte des Jahres 2017 geäußerten Erwartungen. Der operative Gewinn liegt mit einer Steigerung um rund 8,4 Prozent gegenüber dem Vorjahr deutlich über den geäußerten Annahmen.

Die wichtigsten Kennzahlen im Konzern:

Der **Gesamtumsatz** stieg im Geschäftsjahr 2017 um rund 12 Prozent auf 22,921 (20,471) Mio. Euro. Insbesondere die Teilnahme von Mitgliedshotels am SPG-Programm von Starwood Hotels & Resorts („Starwood“) und die damit erzielten Transaktionsgebühren führten zu diesem Anstieg.

Der Umsatz aus **Lizenzgebühren** für die Mitgliedschaft bei Design Hotels erhöhte sich um 3 Prozent auf 4,202 (4,062) Mio. Euro. Der Anteil am Konzernumsatz belief sich auf 18 (20) Prozent. Zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2017 waren 309 (308) Mitgliedshotels mit 21.142 (22.087) Zimmern, verteilt auf 210 Destinationen und 58 Länder im Design Hotels Portfolio.

Die vereinnahmten **Transaktionsgebühren** beliefen sich im Gesamtjahr auf 13,230 (10,751) Mio. Euro und lagen somit 23 Prozent über dem Vorjahreswert. Dies entspricht einem Anteil am Gesamtumsatz von fast 58 (53) Prozent. Der überproportionale Anstieg bei den Transaktionsgebühren ist auf die Teilnahme von Mitgliedshotels am SPG-Programm von Starwood und der damit einhergehenden Anbindung an die Starwood-Buchungskanäle zurückzuführen.

Die **Marketing- und Beratungsdienstleistungen** sind in 2017 um knapp 3 Prozent zurückgegangen. Der Umsatz ist auf 5,489 (5,658) Mio. Euro gesunken. Das entspricht einem Anteil von 24 (27) Prozent am Konzernumsatz. Ein wesentlicher Grund für den Rückgang ist die Veränderung des Produkt- und Serviceangebots, wobei margen-schwache Produkte aus dem Angebot an die Mitgliedshotels herausgenommen wurden.

Die **Rohertragsmarge** lag mit 57 (59) Prozent unter dem Vorjahresniveau. Das **Rohergebnis** konnte um knapp 9 Prozent auf 13,090 (12,046) Mio. Euro gegenüber dem Vorjahr gesteigert werden. Der leicht unterproportionale Anstieg im Vergleich zum Umsatz ist auf die höheren direkten Kosten bei den Starwood-Buchungskanälen zurückzuführen.

Aufgrund des allgemein gestiegenen Geschäftsvolumens wurde die Zahl der durchschnittlich beschäftigten Mitarbeiter von 86 auf 94 erhöht. Der **Personalaufwand** stieg dadurch um ca. 10 Prozent von 6,144 auf 6,730 Mio. Euro. Der **Umsatz je Mitarbeiter** konnte von etwa 238.000 auf 244.000 Euro erhöht werden. Die verstärkt individuelle und intensive Beratung und Betreuung der Mitgliedshotels begründen den Ausbau der Mitarbeiterzahl.

DESIGN HOTELS™

PRESS RELEASE

Vertriebsaufwendungen beliefen sich im Geschäftsjahr auf 1,412 (1,638) Mio. Euro. Sie stehen in direktem Zusammenhang mit der Umsatzentwicklung. In 2017 liegen sie unter dem Vorjahresniveau, was vor allem auf gesunkene Werbekosten im Zusammenhang mit Messen zurückzuführen ist.

Die **Verwaltungsaufwendungen** sind mit 1,613 (1,466) Mio. Euro gegenüber dem Vorjahr gestiegen. Diese Entwicklung hängt hauptsächlich mit Umbaumaßnahmen am Hauptsitz des Unternehmens in Berlin zusammen.

Das **Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen** (EBITDA) erreichte in 2017 3,055 (2,819) Mio. Euro, was einem Anstieg von 8,4 Prozent gegenüber dem Vorjahr entspricht.

Die **EBITDA-Marge** betrug 13 (14) Prozent.

Das **Ergebnis vor Steuern und Zinsen** (EBIT) lag im Geschäftsjahr bei 2,649 (2,363) Mio. Euro. Das **Ergebnis vor Steuern** (EBT) für das Jahr 2017 betrug 2,694 (2,407) Mio. Euro.

Zum 31. Dezember 2017 verfügte das Unternehmen über **liquide Mittel** in Form von Bargeld und kurzfristig verfügbaren Einlagen in Höhe von 1,755 Mio. Euro gegenüber 1,221 Mio. Euro zum Bilanzstichtag des Vorjahres, was einem Anstieg von 0,534 Mio. Euro entspricht. Der Vorstand geht davon aus, dass im Jahr 2018 alle Zahlungsverpflichtungen aus der normalen betrieblichen Tätigkeit mit den Mittelzuflüssen aus der laufenden Geschäftstätigkeit gedeckt werden können.

Das **Eigenkapital** erhöhte sich von 8,913 Mio. auf 10,827 Mio. Euro, die Eigenkapitalquote beträgt 66 (65) Prozent.

Weiterführende Erläuterungen:

Die internationale Reisebranche konnte dank des weltweiten Wirtschaftswachstums auch in 2017 wieder positive Entwicklungen verzeichnen. Bereits im Oktober des vergangenen Jahres wurden weltweit 1,1 Milliarden Reisende gezählt. Die anhaltende Terrorgefahr und Unruhen in einigen Regionen und die damit verbundene Unsicherheit bestimmen lediglich die Auswahl der Reiseziele hin zu Destinationen, die von Reisenden als sicher wahrgenommen werden. Klassische Urlaubsreisen sind nach wie vor der Hauptgrund für Auslandsreisen. Geschäftliche Reisen haben in 2017 stagniert. Der weltweite Aufschwung in der Branche ist auch der Design Hotels AG zugutegekommen. Das Unternehmen konnte gar überdurchschnittliche Wachstumsraten im Vergleich zur Marktentwicklung aufzeigen.

CEO Claus Sendlinger kommentierte: „Wir sind mit der Unternehmensentwicklung und den entsprechenden Kennzahlen für das Jahr 2017 sehr zufrieden. Wir konnten den Gesamtumsatz sowie den operativen Gewinn im Vergleich zum Vorjahr steigern und die zu Beginn und zur Mitte des Geschäftsjahres geäußerten Erwartungen übertreffen. Bei den Transaktionsgebühren haben wir letztes Jahr den deutlichsten Zuwachs gesehen. Das bestätigt uns in unserer strategischen Weichenstellung, die unseren Mitgliedshotels die Möglichkeit bietet, am SPG-Programm von Starwood Hotels & Resorts teilzunehmen.“

DESIGN HOTELS™ PRESS RELEASE

Unternehmenskalender:

- | | |
|-----------------------|--|
| 12. Juni 2018 | 20. Ordentliche Hauptversammlung in Berlin |
| 19. Juli 2018 | Investorenpräsentation bei der m:access Konferenz in München |
| 1. August 2018 | Veröffentlichung des Halbjahresberichts 2018 |

DESIGN HOTELS™

PRESS RELEASE

Konzernüberblick

Nach HGB

Gewinn- und Verlustrechnung

(alle Angaben in Tausend Euro)

Gesamt per 31. Dezember		
	2017	2016
Umsatz		
Jährliche Mitgliedsgebühren	4.202	4.062
Kommissionen	13.230	10.751
Marketing Products/Consulting	5.489	5.658
Umsatz, gesamt	22.921	20.471
Umsatzkosten	-9.831	- 8.425
Bruttoergebnis vom Umsatz	13.090	12.046
Personalaufwand	-6.730	- 6.144
Vertriebsaufwendungen	-1.412	- 1.638
Verwaltungsaufwendungen	-1.613	- 1.466
Betriebskosten, gesamt	9.755	9.248
Sonstige betriebliche Erträge	567	601
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-847	- 580
EBITDA	3.055	2.819
EBIT	2.649	2.363
EBT	2.694	2.407
Ergebnis nach Steuern	1.879	1.710
Durchschnittliche Mitarbeiterzahl	94	86
Umsatz pro Mitarbeiter	244	238

DESIGN HOTELS™

PRESS RELEASE

Konzern-Kapitalflussrechnung (alle Angaben in Tausend Euro)

Gesamt per 31. Dezember		
	2017	2016
EBITDA aus Gewinn- und Verlustrechnung	3.055	2.819
Cash-Flow aus Investitionstätigkeit	-2.434	-2.237
Saldo der zahlungswirksamen Veränderungen der laufenden Geschäftstätigkeit	-87	-665
Änderung der liquiden Mittel	534	-83
Liquide Mittel am Periodenbeginn	1.221	1.304
Liquide Mittel am Periodenende	1.755	1.221
Bürgschaften	205	102
Verfügbare liquide Mittel	1.550	1.119

DESIGN HOTELS™

PRESS RELEASE

Konzernbilanz

	31.12.2017		31.12.2016	
Aktiva	EUR	EUR	EUR	EUR
Langfristige Vermögenswerte				
Anlagevermögen		759		822
Kurzfristige Vermögenswerte				
Vorräte	453		729	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.940		3.020	
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	9.856		7.465	
Sonstige Vermögenswerte	660		473	
Flüssige Mittel und Wertpapiere	1.755	15.664	1.221	12.908
Summe Aktiva		16.423		13.730
Passiva				
Eigenkapital				
Gezeichnetes Kapital	8.972		8.972	
Gesetzliche Rücklage	179		0	
Kumuliertes übriges Eigenkapital	-1.741		-1.776	
Bilanzgewinn	3.417	10.827	1.717	8.913
Kurzfristige Verbindlichkeiten				
Rückstellungen	2.471		1.891	
Erhaltene Anzahlungen	1.558		1.241	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	218		490	
Sonstige Verbindlichkeiten	1.349	5.596	1.195	4.817
Summe Passiva		16.423		13.730

DESIGN HOTELS™

PRESS RELEASE

Veränderung des Eigenkapitals (alle Angaben in Tausend Euro)

	Gezeichnetes Kapital	Gesetzliche Rücklage	Ergebnisvortrag	Direkt im Eigenkapital erfasste Erträge und Aufwendungen, Gewinne und Verluste	Gesamt
Stand am 1.1.2016	8.972		7	-1.717	7.262
Konzern-Jahresüberschuss			1.710		1.710
Gesetzliche Rücklage		0	0		0
Übriges Konzernergebnis				-59	-59
Stand am 31.12.2016	8.972	0	1.717	-1.776	8.913
Stand am 1.1.2017	8.972	0	1.717	-1.776	8.913
Konzern-Jahresüberschuss			1.879		1.879
Gesetzliche Rücklage		179	-179		0
Übriges Konzernergebnis				35	35
Stand am 31.12.2017	8.972	179	3.417	-1.741	10.827

Kontakt:

Design Hotels AG
 Sascha Wolff, Chief Financial Officer
 Stralauer Allee 2c
 10245 Berlin
 Tel. +49 (0)30 88 494 00 14
 Fax +49 (0)30 25 933 01 7
ir@designhotels.com

Über Design Hotels™

Design Hotels™ vermarktet eine handverlesene Kollektion von mehr als 300 Inhaber geführten Hotels weltweit. Diesen Häusern bietet Design Hotels eine internationale Plattform sowie umfangreiche Dienstleistungen: Konzeption, Positionierung, Vermarktung, Vertrieb und Maßnahmen zur Umsatzoptimierung. Als Teil eines weltweiten kreativen Netzwerks sorgt Design Hotels außerdem kontinuierlich für Innovation und Austausch – zwischen seinen Mitgliedern, Gästen und Visionären aus anderen Branchen. Kein Hotel bei Design Hotels gleicht dem anderen. Jedes besticht durch seinen Charakter, seine Geschichte und die Art und Weise, wie es sich in seine Umgebung einfügt. Alle Häuser verbindet ihre Einzigartigkeit. Sie sind geprägt von den Persönlichkeiten ihrer Macher: Von Hoteliers, Architekten, Designern und Kreativen, deren Leidenschaft aus guten Ideen unvergleichliche Erlebnisse macht.

www.designhotels.com, ISIN : DE0005141006, m:access Börse München (Freiverkehr)